

Inhalt

Verzeichnis der Tabellen und Übersichten	7
Vorwort und Danksagung.....	9
Einleitung	11
I. Theoretisch-analytische Bezugnahmen.....	15
1. Politische und herrschende Klassen, Eliten und die Scientific Community	15
2. Zur Entwicklung der Expert/innenschaft in der Hochschulplanung.....	22
3. Auswahl und Zusammensetzung der Untersuchungsgruppe	25
4. Der Machtraum der wissenschaftspolitischen Steuerung	27
5. Die Indikatoren zur Erhebung des kulturellen Kapitals	29
II. Die Ergebnisse der Fragebogenerhebung.....	33
1. Sozialstrukturelle Determinanten.....	33
1.1 Soziale Herkunft und Milieu. Die These der Homogamie	34
1.2 Alter, Fach und Geschlecht. Das Anciennitätsprinzip.....	37
1.3 Der vergeschlechtlichte Raum der Fakultäten.....	39
2. Die Akkumulation des kulturellen Kapitals im wissenschaftlichen Feld	41
2.1 Die Professur als Voraussetzung.....	42
2.2 Die Wege von der Professur aufwärts.....	45
2.3 Leitungsaufgaben und Leitungspositionen. Das Kapital an wissenschaftlicher und universitärer Macht	47
2.4 Forschungsaktivitäten. Der Erwerb des wissenschaftlichen Prestiges	51
2.5 Kulturelles Kapital durch Auszeichnungen und Preise	52
3. Innen und Außen des wissenschaftlichen Feldes	53
3.1 Die Zuschreibung der Anerkennung	53
3.2 Grenzziehungen	57

4.	Wissenschaftseliten.....	66
4.1	Zwischen Wissenschaft und Politik	66
4.2	Selbstzuordnungen und Abgrenzungen von ‚Elite‘.....	69
4.3	Das Zusammenwirken von Wissenschaft und Politik	74
4.4	Zwischen Status Quo und Quote.....	79
III.	Die qualitative Studie zum Cross over	83
1.	Die Bewegung zwischen Wissenschaft und Politik als Cross over	83
1.1	Zur Auswahl der Spitzenfrauen.....	84
1.2	Zum sozialen Hintergrund der Spitzenfrauen	85
2.	Karrieren in der Wissenschaft.....	86
2.1	Die wissenschaftlichen Werdegänge.....	86
2.1.1	Gelegenheitsstrukturen machen Professorinnen. Berufungen während der 1970er Jahre	86
2.1.2	Berufungen auf traditionellen Wegen. Professuren in den 1980er Jahren	88
2.1.3	Die Frauen der Wende. Berufungen in den 1990er Jahren	90
2.1.4	Fachliche und hochschulpolitische Neuorientierungen.....	90
2.2	Zur Generierung von Anerkennung	91
2.3	Wege in die Leitungspositionen der Hochschule.....	95
3.	Wissenschaftlerinnen als Akteurinnen im wissenschaftspolitischen Machtfeld.....	101
3.1	Die Erste oder die Einzige. Im Spannungsfeld zwischen Pionierin, anerkannter Expertin und Legitimationsfrau.....	102
3.2	„Das waren alles fachliche Experten plus“. Muster der Rekrutierung von Expert/innen in der Hochschulplanung	109
4.	Wissenschaftlerinnen in der Politik	115
4.1	Spielregeln des politischen Feldes	116
4.2	Selbstzuordnungen zum Feld der Wissenschaft oder Politik	124
4.3	Politik und Politikberatung als Orte der Wahrnehmung gesellschaftlicher Verantwortung?.....	126
IV.	Grenzgänge zwischen Wissenschaft und Politik. Ein Fazit.....	129
Literatur	135
Anhang	141